

Zur Beachtung:

Der Antrag auf Stellvertretungserlaubnis oder vorläufige Stellvertretungserlaubnis ist vom Erlaubnis- (Betriebs-) inhaber zu stellen.

Der Antrag kann separat oder als Anlage auf Erteilung einer Erlaubnis nach dem Gaststättengesetz verwendet werden. Zutreffendes bitte ankreuzen.

☐

Antrag

☐

Einlagebogen zum Antrag

auf Erteilung der

☐

Stellvertretungserlaubnis

☐

vorläufigen Stellvertretungserlaubnis

☐

zum Betrieb

☐

einer Schankwirtschaft

und

☐

einer Speisewirtschaft

und

☐

eines Beherbergungsbetriebes

I. Antragsteller (Erlaubnisinhaber)

☐

Familienname (Ehename), Geburtsname, Vornamen oder Bezeichnung der juristischen Person oder des nichtrechtsfähigen Vereins mit Angaben über die vertretungsberechtigte Person

☐

Geburtsdatum und -ort (Gemeinde, Kreis, Land)

☐

Bezeichnung des Betriebes, Betriebssitz (Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer, Lage)

☐

Gaststättenerlaubnis erteilt von Behörde

Behörde: _____ Datum: _____ Aktenzeichen: _____

II. Stellvertreter

☐

Familienname (Ehename), Geburtsname, Vornamen

☐

Geburtsdatum und -ort (Gemeinde, Kreis, Land)

☐

Familienstand

☐

ledig

☐

verheiratet

☐

verwitwet

☐

geschieden

☐

getrennt lebend

☐

Wohnung (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)

☐

Beruf

☐

Staatsangehörigkeit

bei Ausländern

Aufenthaltserlaubnis erteilt bis:

von Ausländerbehörde:

Weitere Angaben über den Stellvertreter

☐ Geburtsname der Mutter

☐ Familienname (Ehename), Geburtsname, Vornamen des Ehegatten

☐ Geburtsdatum und -ort des Ehegatten

10.

Wohnung des Ehegatten (wenn getrennt lebend)

11.

Aufenthalt des Stellvertreters in den letzten 3 Jahren

vom	bis	Aufenthaltort, Gemeinde, Kreis, Straße

12.

In den letzten 3 Jahren selbständig betriebene Gaststätten (Name, Anschrift und zuständige Behörde)

Unterlagen

☐ Führungszeugnis und

☐ Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für den Stellvertreter

☐ liegt/liegen bei.

☐ wurde am _____ beantragt und wird/werden nachgereicht.

☐ Unterrichtungsnachweis vom _____

☐ Bescheinigung der Industrie und Handelskammer vom _____, daß der Stellvertreter über die Grundzüge der für den in Aussicht genommenen Betrieb notwendige Kenntnisse unterrichtet worden ist und mit ihnen als vertraut gelten kann,

☐ liegt/liegen bei.

☐ wird nachgereicht.

Ein gerichtliches Berufsausübungsverbot oder eine Gewerbeuntersagung (für den Stellvertreter) ist bisher nicht ergangen.
Bejahendenfalls nähere Angaben auf gesonderten Bögen beifügen.
Ein Strafverfahren gegen den Stellvertreter ist nicht anhängig.
Ein Gewerbeuntersagungsverfahren gegen den Stellvertreter nach § 35 GewO ist nicht anhängig.
Ein Bußgeldverfahren gegen den Stellvertreter wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit ist nicht anhängig.

Nur bei einer befristeten Stellvertretungserlaubnis

Der Stellvertretervertrag soll vom _____ bis _____ geschlossen werden.

Ich bitte um die Erteilung der beantragten Erlaubnis.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers - Erlaubnisinhabers